



08

www.personalwirtschaft.de
15,90 € G 21212 ISSN 0341-4698
Art.-Nr. 07720108

Personalwirtschaft

08 2011

Magazin für *Human Resources*

Markt-Check Zeitwirtschaft | Personalcontrolling | Vergütung | Weiterbildung | Interkultureller Kongress

Arbeitsplatz der Zukunft
Schöne neue Bürowelt



Zukunftsperspektiven durch globale Zusammenarbeit

Der interkulturelle Kongress lädt im Oktober bereits zum achten Mal nach Passau ein, um Fragen des internationalen Managements zu diskutieren. Neben Fachleuten geben sich auch hochkarätige Diplomaten und EU-Politiker die Ehre, um über ihre Arbeit zu berichten.



Vom 6. bis 8. Oktober eröffnet der interkulturelle Kongress zum inzwischen achten Mal neue Horizonte. Über 250 Fach- und Führungskräfte internationaler Unternehmen, Institutionen und Organisationen treffen sich in der Europastadt Passau, um sich über Trends des internationalen Managements auszutauschen. Im Fokus stehen dieses Jahr unter anderem außergewöhnliche Perspektiven, neue Herausforderungen und Benchmarks in der globalen Zusammenarbeit. Dadurch soll die tragende Rolle von interkultureller Kompetenz in der heutigen Welt unterstrichen und das Bewusstsein der Teilnehmer dafür noch weiter geschärft werden.

„Die Bedeutung interkultureller Kompetenz wird weiter steigen. Wir erleben im Augenblick wie wichtig es ist, sich auf Weltmärkten zu behaupten, sich differenzieren zu können“, machte Prof. Dr. Burkhard Schwenker, Aufsichtsratsvorsitzender der Roland Berger Strategy Consultants GmbH, bereits im vergangenen Jahr deutlich. „Produkte und Technologien verstehen, aber auf der anderen Seite eben auch die Dynamik der Märkte – und vor allem der Menschen. Dieses wird

nur gelingen, wenn man interkulturelle Fähigkeiten aufbaut.“

Themen wie Know-how-Transfer und Marktpositionierung im internationalen Kontext sind dabei nicht nur für große DAX-Unternehmen Chancen für die Expansion. „Interkulturelles Management ist der Erfolgsfaktor, mit dem sich auch kleine und mittelständische Unternehmen im Ausland positionieren können“, betont Dr. Fritz Audebert, Vorstandsvorsitzender der ICUnet.AG.

Top-Referenten aus Asien, Afrika und Europa

Als Veranstaltungsort hat sich Passau für den interkulturellen Kongress als Volltreffer erwiesen. „Passau ist idealer Veranstaltungsort eines Kongresses zum Thema internationales Management“, meint Jürgen Dupper, Oberbürgermeister der Stadt Passau, „mitten im Dreiländereck Österreich, Tschechien und Deutschland, als internationales Handels-, Bildungs- und Kommunikationsdrehkreuz sowie mit zahlreichen Partnerschaften mit Städten auf der ganzen Welt und der internationalen Ausrichtung der Universität.“ Hochkarätige Referenten aus Wirtschaft,

Politik und Wissenschaft geben beim interkulturellen Kongress Best Practices ihrer internationalen Arbeit weiter und laden zum Wissensaustausch ein. Dabei konnten mit Ursula Schwarzenbart und Beatrice Achaleke zwei renommierte Top-Referenten für das diesjährige Themenspecial Diversity gewonnen werden. Während Beatrice Achaleke, Preisträgerin des „Global Diversity Innovation Award“, zum Thema „Perspektivenwechsel, Wahrnehmung, Identitäten und interkulturelle Kompetenzen“ referiert, spricht Ursula Schwarzenbart, Director Global Diversity Office & Performance Management der Daimler AG, über „Diversity Management – ein ökonomisches Muss“.

Mit dem orangefarbenen Sofa wurde in diesem Jahr ein neues Format in den interkulturellen Kongress integriert. So stellt das Diplomaten-Ehepaar Bernhard Ischinger und Jutta Falke-Ischinger besondere Perspektiven bei der Eröffnungsfeier dar, die einzigartig sein dürften: „Vom Weißen Haus zum Buckingham Palace: Erfahrungen eines Diplomaten Ehepaars“ stellt ein echtes Highlight des Kongresses dar. Individuelle Lösungen für internationale Herausforderungen, eindrucksvolle Best

„ Interkulturelles Management ist der Erfolgsfaktor, mit dem sich auch kleine und mittelständische Unternehmen im Ausland positionieren können.

Dr. Fritz Audebert, Vorstandsvorsitzender der ICUnet.AG

Practices und besondere Erfahrungen bringen Top-Referenten aus Afrika, Asien und Europa ein. Den Blick in die Zukunft wirft der Autor des Bestsellers „Hidden Champions – Speerspitze der deutschen Wirtschaft“, Professor Dr. Hermann Simon. Er zeigt in seinem Vortrag die wichtigen Trends für die globalen Wirtschaftsherausforderungen der kommenden Jahre. Erstmals wird es in diesem Jahr auch eine Dinner Speech am Freitagabend geben. Dabei gewährt der amerikanische HR-Experte Professor Dr. Wayne Brockbank unter dem Motto „Defining Culture from the outside-in for competitive advantage“ besondere Einblicke in seine Arbeit.

Außerdem ist Androulla Vassiliou, die EU-Kommissarin für Bildung, Kultur, Mehrsprachigkeit und Jugend, nach Passau eingeladen. Insbesondere ihr Engagement im Rahmen der EU-Strategie bis 2020 mit den Themen Qualifizierung, Aus- und Fortbildung, Lernmobilität und Verbesserung der Chancen für junge Menschen sowie Pflege der kulturellen Kompetenz und Kreativität könnten spannende Einblicke in die europäische Politik bieten.

Praxisorientierte Fachworkshops

Das umfangreiche Vortragsprogramm wird durch praxisorientierte Fachworkshops abgerundet, die sich unter anderem Absicherungskonzepten internationaler Mitarbeiter, rechtlichen Rahmenbedingungen bei Entsendungen und Trends im Expatriate Management widmen. In den sieben Workshops wird unter anderem über Absicherungskonzepte internationaler Mitarbeiter, über rechtliche Rahmenbedingungen bei Entsendungen ins In- und Ausland sowie über Kostenoptimierung und Herausforderung der globaleren internationalen Welt disku-

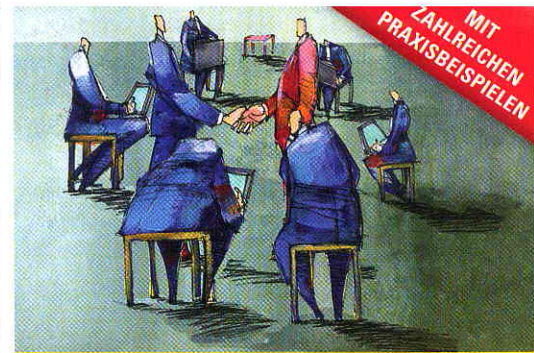
tiert. So wird Andreas Kölling, Geschäftsführer der confern Möbeltransportbetriebe GmbH, einen Workshop zum Thema „Global Move Management – Stellenwert des Umzugs im Entsendungsprozess“ leiten. Dabei sollten unter anderem folgende Aspekte diskutiert werden: Wie gehen die Unternehmen mit dem Thema um? Welche wichtigen Faktoren gibt es für einen gelungenen Umzug? Sowie Theorie und Praxis – oder warum nicht alle Wünsche erfüllt werden können. Ein weiterer Workshop ist zum Thema „Trends im Expatriate Management“, der von Philipp Bastian, Head of Centre of Excellence Mobility Central Europe der Mercer Human Resource Consulting, moderiert wird.

Freikarte zu gewinnen

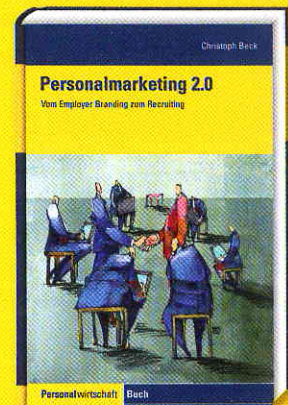
Veranstaltet wird der interkulturelle Kongress von der Stadt Passau gemeinsam mit der ICUnet.AG. Er wendet sich an Experten aus Human Resources, Assignment Management sowie aus dem internationalen Projektmanagement global tätiger Unternehmen. In dieser Form einzigartig in Europa, hat er sich mittlerweile zu einem etablierten Branchentreff zum Austausch von Best Practices und Networking entwickelt. Interessierte, die in Twitter oder Blogs auf den Interkulturellen Kongress hinweisen, erhalten einen Aktionspreis (Hashtag #ikk10). Unter allen Twitter-Meldungen und Facebook-Kommentaren wird außerdem eine Freikarte zum Kongress verlost. (sff)

Interkultureller Kongress Info

Nähere Informationen zum Programm des diesjährigen Kongresses gibt es unter www.interkultureller-kongress.de



Personalmarketing 2.0



Das Unternehmen ihre Bewerber aussuchen, ist Geschichte. Heute und künftig noch verstärkt werden Präferenz-Entscheidungen von den qualifizierten Kandidaten getroffen – auch Personalmarketing 2.0 genannt.

Das Buch verbindet einen innovativen Theorie- teil zum Präferenz-Management mit Praxis- beispielen aus renommierten Unternehmen und vermittelt praxisnah Facetten des Personal- marketings. Es richtet sich an Personalmanager sowie Experten aus Personalmarketing, Recruiting und Wissenschaft.

Christoph Beck (Hrsg.)
Personalmarketing 2.0
 Vom Employer Branding zum Recruiting
 2008, 252 Seiten, kartoniert,
 € 34,50, ISBN 978-3-472-07197-6

Ihre Bestellwege:
 Tel.: 02631-801 22 11
 Fax: 0221-94373-7760
 E-Mail: info@wolterskluwer.de

Kostenlose Leseprobe und Bestellung:
www.personal-buecher.de

Das führt zum Erfolg.

Personalwirtschaft Buch